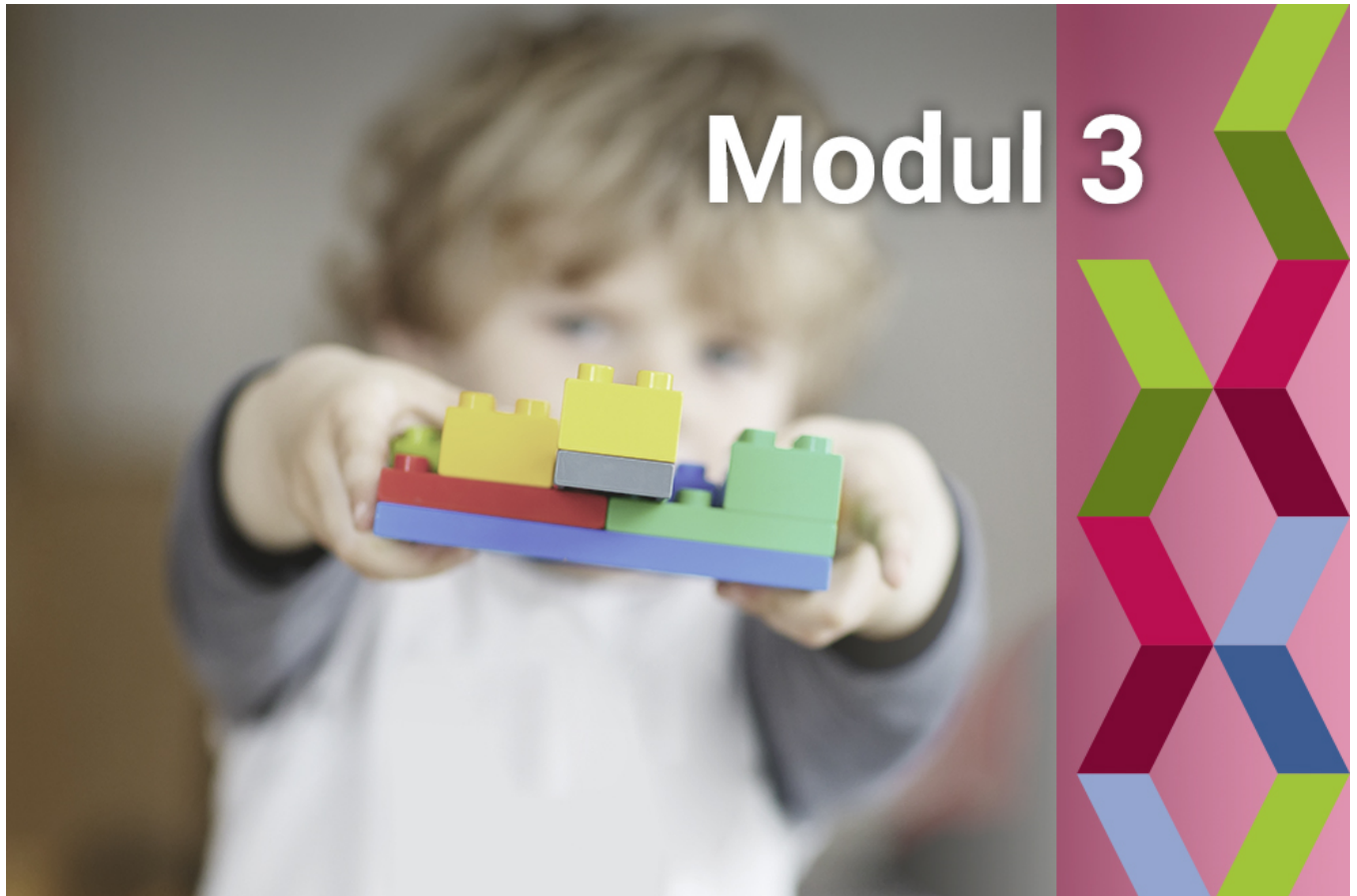


Modul 3: Der Förderauftrag in der KTP

Thema dieses Moduls: Den Förderauftrag und Herausforderungen in der Arbeit mit Kindern in den ersten drei Lebensjahren kennen und reflektieren.



Modul 3 schließt sich eng an Modul 2 an und vertieft die rechtliche Grundlage des § 22 SGB VIII, indem die Besonderheiten des Förderauftrags der Kindertagespflege (KTP) herausgearbeitet werden. Kursteilnehmer/innen (TN) haben hier zudem die Möglichkeit, erste Erfahrungen in der Anwendung eines digitalen Whiteboards zu erhalten oder bisherige Erfahrungen hierzu zu vertiefen. Das Modul ist auf einen Umfang von 4 Unterrichtseinheiten (UE) angelegt.

Die nachfolgenden Hinweise ergänzen die Ausführungen im QHB um Hinweise zur Durchführung im Blended-Learning-Format.

Ergänzungen zum Steckbrief

Zusätzliche angestrebte Kompetenzen

Im QHB-Blended-Learning-Konzept werden die individuellen digitalen Kompetenzen der einzelnen TN im Verlauf der gesamten Grundqualifizierung weiter ausgebaut und gefestigt. Die in diesem Modul zusätzlichen angestrebten Kompetenzen im Detail:

- Über grundlegende Kenntnisse zum Umgang mit digitalen Varianten eines Mindmaps oder Advance Organizers verfügen

Zusätzliche Materialempfehlung (→ [Literatur und Materialvorschläge](#))

- Video: „Kleine Helden“

Mögliche technische und digitale Ressourcen (→ [E-Manual: Kapitel 4](#))

- digitales Whiteboard
- digitales Mindmap- oder Advance-Organizer-Tool
- digitale Pinnwand
- digitales Portfolio

[Modul 3: Der Förderauftrag in der KTP](#) | [Einführung: Kursbeginn im Blended-Learning-Format](#)
[Modul 1: Kursbeginn](#) | [Modul 2: Rechtliche Grundlagen](#) | [Modul 4: Kompetenzen in der KTP](#) | [Modul 5:
Aufbau Kindertagespflegestelle](#) | [Modul 6: Konzeption: Einführung](#) | [Modul 7: Abschluss
Orientierungsphase](#) | [Modul 11: Beziehungen gestalten](#)

Informationen für eine Durchführung im Blended-Learning-Format

In diesem Modul erhalten die TN zunächst einen theoretischen Input in Form von Inhalten, mit denen sie sich individuell über Selbstlerneinheiten vertraut machen können. Im Anschluss daran erfolgt ein gemeinsamer Austausch in der Gruppe. Hierzu bieten sich im Rahmen des Kurses im Blended-Learning-Format der gemeinsame Einstieg in digitale Varianten der im QHB aufgeführten Methoden Mindmap oder Advance Organizer an. Methodisch eignet sich die Erarbeitung der Inhalte über den digitalen Advance Organizer für eine grobe, überblicksartige Darstellung der Lerninhalte, die von den Referent/innen (Ref.) vorbereitet wird, wohingegen die Erarbeitung über die digitale Mindmap eher für eine detailliertere Darstellung einzelner Lerninhalte geeignet ist.

Zur Vorbereitung des Moduls erhalten die TN die aktuelle Gesetzeslage (SGB VIII § 22, TAG, KICK) per Mail und erarbeiten sich diese vorab im Rahmen von Onlineselbstlerneinheiten. Auch der Link des Bildungsplanes für den frühpädagogischen Bereich des eigenen Bundeslands wird zum Einlesen und als grundlegendes Arbeitswerkzeug für die weitere Qualifizierung und die spätere Tätigkeit an die TN weitergeleitet.

Zusätzlich können sich die TN vorab auch innerhalb der Selbstlerneinheiten mit vorgegebenen Leitfragen (→ *QHB: Modul 3, S. 3*) mittels einer vorbereiteten digitalen Mindmap beschäftigen. Hierzu werden die Leitfragen von den Ref. in die Mindmap gesetzt und den TN digital zur Verfügung gestellt. Über die Auseinandersetzung mit den Leitfragen können die TN bereits für sich selbst visualisieren, welche Kompetenzen sie in den einzelnen Themenfeldern mitbringen, welche Themen für sie besonders bedeutsam sind und wo sie noch mehr Wissen erschließen und weitere

Kompetenzen erwerben möchten.

Tipp:
digitale Mindmaps nutzen

Der große Vorteil von digitalen Varianten einer Mindmap besteht darin, dass die TN die Inhalte abspeichern können und jederzeit im weiteren Verlauf des Kurses sukzessive und individuell ergänzen können.

Zu Beginn des Moduls kann dann zur Einstimmung gemeinsam in das Thema das Video „Kleine Helden“ angeschaut werden. Dies ist sowohl in persönlicher Präsenz als auch per Videokonferenz möglich.

Anschließend erfolgt der Austausch der Inhalte, die in der Onlineselbstlerneinheit erarbeitet wurden, im Plenum im bereits gewählten Präsenzformat. Zum Start der gemeinsamen Arbeit sind die Leitfragen bereits auf dem digitalen Whiteboard vorbereitet, sodass die Inhalte der TN jeweils dazu notiert und für alle sichtbar zusammengetragen werden können. Auch eine Zusammenstellung und Strukturierung der inhaltlichen Aspekte durch die Ref. über einen Advance Organizer, der von der Lerngruppe ergänzt werden kann, ist hier möglich.

Unabhängig von der methodischen Darstellung sollen im Sinne des kompetenzorientierten Ansatzes bereits bestehende Kompetenzen der TN sichtbar gemacht und reflektiert werden. Durch den Austausch und die Auseinandersetzung mit den Darstellungen der anderen TN können zudem individuelle Anpassungen und Ergänzungen in der eigenen Mindmap vorgenommen werden (→ *QHB: Modul 3, S. 3*).

Ein vertiefender Austausch zwischen den TN kann auch über die Arbeit in Kleingruppen mit 2 bis 3 Personen erfolgen.

Ein kurzer Einblick in die Funktion und die Unterstützungsangebote der Fachberatung über das digitale Whiteboard rundet dieses Modul inhaltlich ab. Die Nutzung des Whiteboards bietet hierbei die Möglichkeit, eine Sammlung von Inhalten in diesem Modul zu beginnen und im weiteren Verlauf der Qualifikation schrittweise zu ergänzen, indem sie den TN digital zur Verfügung gestellt wird (z. B. auf einem gemeinsamen digitalen Pad).

Tipp:
digitales Portfolio aufgreifen

Auch bei der Bearbeitung dieses Moduls bietet sich die Weiterführung des digitalen Portfolios an, wie in Modul 1 einführend beschrieben. Es ermöglicht den TN, Einblicke in die individuelle Wissens- und Kompetenzentwicklung. Ermutigen Sie daher die Lerngruppe, individuelle

Eintragungen zu machen.

Zur Vertiefung der Inhalte können im Nachgang an das Modul die Artikel von Davids (2020) und Hamacher (2020) von den TN innerhalb von Onlineselbstlerneinheiten gelesen und verinnerlicht werden.

Literatur und Materialvorschläge

Davids, Maren (2020): Ein Förderauftrag, unterschiedliche Betreuungssettings – Kindertagespflege im Blick.

https://www.landesverband-kindertagespflege-nrw.de/media/kita_nrw_2020_10_davids_1.pdf

(Zugriff: 15.04.2022)

Hamacher, Silvia (2020): Aktuelle Herausforderungen im Betreuungsalltag von

Kindertagespflegepersonen. In: Bostelmann, Antje/Textor: Martin R. (Hrsg.): Das Kita-Handbuch.

<https://www.kindergartenpaedagogik.de/fachartikel/kindertagespflege/aktuelle-herausforderungen-im-betreuungsalltag-von-kindertagespflegepersonen/> (Zugriff: 15.04.2022)

Allgemeine Informationen zum **Bildungsauftrag in der Kinderbetreuung** finden sich auf den Seiten des Bildungsservers:

<https://www.bildungsserver.de/Bildungsauftrag-2023-de.html>

(Zugriff: 15.04.2022)

Einen Überblick über die **Gesetzeslage** gibt es auf den Seiten des Bildungsservers:

<https://www.bildungsserver.de/bundesweite-gesetze-sgb-viii-kifoeg-kick-tag-8554-de.html>

(Zugriff: 15.04.2022)

Das Video zum Thema: BMFSFJ/Frühe Chancen (2022): Video: „Kleine Helden“. Zwei

Tagesmütter erzählen von ihrem Weg in die Kindertagespflege und geben Einblick in ihren Alltag:

<https://prokindertagespflege.fruehe-chancen.de/aus-der-praxis/der-alltag-zweier-tagesmuetter-film-kleine-helden/>

(Zugriff: 15.04.2022)

[Modul 3: Der Förderauftrag in der KTP](#) [Einführung: Kursbeginn im Blended-Learning-Format](#)

[Modul 1: Kursbeginn](#) [Modul 2: Rechtliche Grundlagen](#) [Modul 4: Kompetenzen in der KTP](#) [Modul 5:](#)

[Aufbau Kindertagespflegestelle](#) [Modul 6: Konzeption: Einführung](#) [Modul 7: Abschluss](#)

[Orientierungsphase](#) [Modul 11: Beziehungen gestalten](#)